



Missionsgymnasium St. Antonius

International College of Science and the Arts – Bardel

Bardel-Info Nr. 77

Bardel, den 22. August 2018

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, endlich: Die Temperaturen sinken langsam, 30° C werden in absehbarer Zeit nicht mehr erreicht werden. Manche finden das vielleicht schade.

Schade: Die Sommerferien sind zu Ende. „Sie waren viel zu kurz“, höre ich hier und da. Manche finden das vielleicht richtig gut. Wie immer man dazu stehen mag, die Schule hat begonnen und es ist gut, dass es weitergeht. Die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 12 schauen bereits auf das Ende ihrer Schulzeit, es muss also weitergehen. Und die neuen Schülerinnen und Schüler der neuen Klassen 5, die wir eingeschult haben, freuen sich, dass sie an ihrer neuen Schule angekommen sind, dass für sie etwas Neues beginnt und ihre Schulbiographie weitergeht. Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich von Herzen einen guten Start, viel Motivation und Schwung, die anstehenden Anstrengungen als Herausforderung zu meistern.

Einen Neuanfang gibt es auch für einige Lehrkräfte an unserer Schule. Frau Veltmaat (Mathematik und Erdkunde), Frau Focke (Mathematik und Latein), Frau Tholen (Englisch und Musik), Frau Pott (Sport und katholische Religion) und Herr Sprey (Geschichte und Politik) haben zum neuen Schuljahr ihren Dienst am Missionsgymnasium aufgenommen. Ihnen wünsche ich einen guten Start ins neue Schuljahr und ins berufliche Leben. Frau Laupichler (Mathematik und Physik) hat ihr Referendariat an unserer Schule begonnen. Frau Kampsen macht den schulischen Teil ihrer Ausbildung als Pastoralassistentin

am Missionsgymnasium. Sie wird einige Stunden Religionsunterricht übernehmen. Frau Laupichler und Frau Kampsen wünsche ich eine erfolgreiche Ausbildungszeit.

Herr Witte, unser stellvertretender Schulleiter, hat mit dem Ablauf des letzten Schuljahres seinen Ruhestand begonnen. Wir haben ihn am letzten Schultag vor den Sommerferien feierlich verabschiedet. Neuer kommissarischer stellvertretender Schulleiter ist Herr Möller, der das Amt für ein Jahr übernehmen wird. Im kommenden Schuljahr 2019/20 dürfen wir Frau Middelberg als neue stellvertretende Schulleiterin an unserer Schule begrüßen.

Im Mutterschutz befinden sich zur Zeit Frau Pelz und Frau Wopen.

Mit dem neuen Schuljahr haben sich teilweise die Busfahrpläne für die Schülerinnen und Schüler aus Nordhorn und der Obergrafschaft verändert. Gerne höre ich Ihre Erfahrungen mit den neuen Abfahrtszeiten.

Baulich hat sich in diesen Sommerferien erstmals nicht so erheblich etwas getan wie in den vergangenen Jahren. An der Schulhofseite des Gebäudes sind noch Reparaturen an der Fassade vorgenommen worden, neue Farbe wurde aufgetragen. Es steht noch die Montage der Sonnenschutzrollos an. Neben dem praktischen Nutzen der Rollos, die die alten Gardinen ersetzen, erhoffen wir uns eine optische Aufwertung der Fassade. Für den südlichen Teil des Gebäudes kann man dies jedenfalls deutlich feststellen.

Im Herbst soll dann die große Baumaßnahme „Busbahnhof“ begonnen werden, die etwa ein Jahr dauern wird. Das Ergebnis wird eine deutlich verbesserte Verkehrssicherheit im ruhenden und abfahrenden Straßenverkehr sein. Der Schulträger hat zudem Wert auf barrierefreien Zugang zu den Schulbussen gelegt.

Ab September wird die weiterentwickelte Homepage der Schule freigeschaltet. Sie ist in der Grundstruktur geblieben, die Bedienung der Internetseite wird jedoch moderner sein. Bei dieser Gelegenheit weise ich noch einmal darauf hin, dass die Bardel-Info auch als Newsletter bezogen werden kann. Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt über die Internetseite

unserer Schule.

Da man im Sommer auch schon an den Winter denken sollte, melden Sie sich bereits jetzt für den Newsletter der Grafschaft Bad Bentheim für den witterungsbedingten Schulausfall an.

Wie immer stehen zu Schuljahresbeginn zahlreiche Termine an:

Der allererste Termin, die Einschulung der Schülerinnen und Schüler der neuen Klassen 5, ist schon verstrichen, wenn diese Bardel-Info Sie erreicht. Ich darf Ihnen verraten, dass unter den neuen Schülerinnen und Schülern eine freudig gespannte Stimmung herrscht.

Am 24. August führen wir erstmalig einen Fahrradtag an unserer Schule durch. Wir freuen uns über jeden, der morgens mit dem Fahrrad zur Schule kommt, egal ob Schülerin oder Schüler, Lehrer oder vielleicht auch Sie als Eltern. Die mit dem Fahrrad anreisenden Personen erhalten einen Gutschein, den sie auf dem Schulhof gegen eine kleine Belohnung eintauschen können.

Vielleicht werden wir einen solchen Fahrradtag fest installieren und in den kommenden Jahren wiederholen. Über eine rege Beteiligung würde ich mich freuen!

Vom 11. bis 13. September finden die Elternabende statt. Am 11. September wird es um 19 Uhr eine zentrale Veranstaltung für alle Eltern der Jahrgänge 5 und 6 geben, auf der im Sinne der Medienerziehung technische Hinweise auf die kindersichere Einrichtung von Internetroutern (z. B. FritzBox) gegeben werden sollen. Diese Informationsveranstaltung wird von Herrn Agten und Herrn Fabriczek durchgeführt werden.

Am 23. September findet der Hungermarsch statt. Um 9.30 Uhr wird ein Gottesdienst zum Thema des Tages gefeiert. Um 10.45 Uhr soll der Hungermarsch vom Vorplatz der Klosterkirche aus starten. Herzliche Einladung an alle, eine Wegstrecke von 10, 20 oder sogar 30 km zu laufen und durch Sponsoring einen Beitrag für ein Krankenhaus im Nordosten Brasiliens zu leisten.

Der Schulelternrat wird am 24. September tagen. Die erste Schulkonferenz wird am 9. Oktober 2018 stattfinden.

Ich darf bei dieser Gelegenheit noch darauf aufmerksam machen, dass der niedersächsische Landtag am 19. Juni 2018 die Einführung eines weiteren Feiertages beschlossen hat. Der Landtag hat sich für den Reformationstag entschieden, so dass ab diesem Jahr jeweils der 31. Oktober unterrichtsfrei sein wird.

Bitte berücksichtigen Sie, dass in diesem Jahr an unserer Schule auch an Allerheiligen sowie am darauffolgenden Freitag (02.11.2018) unterrichtsfrei sein wird.

Ich wünsche allen einen guten Start ins neue Schuljahr!

Viele Grüße

Christoph Grunewald